



Evangelisches Bildungswerk mit Qualitätszertifikat

Seit Februar 2010 besitzt das Evangelische Bildungswerk im Landkreis Esslingen das Qualitäts-Siegel der proCum Cert GmbH Zertifizierungsgesellschaft.

Der wiederholte Personalwechsel in der Geschäftsstelle des Bildungswerks hat die Qualitätsentwicklung zu einem langwierigen Geschäft werden lassen. Dann konnte im Rahmen einer Anhörung der Nachweis erbracht werden, dass die Grundprinzipien von Qualitätsmanagement und Qualitätsentwicklung nach einem Rahmenmodell im Verbund von mehreren Bildungseinrichtungen (QVB Stufe A) erfüllt werden.

Schade nur, dass mit dem Überreichen des Siegels die Qualität unserer Bildungsarbeit nicht ein für alle Mal gesichert ist. Mit der Auszeichnung sind drei Jahre lang Entwicklungsaufgaben verbunden, die dazu beitragen sollen, die qualitative Arbeit der Geschäftsstelle voran zu treiben.

Mit dem Erreichen des Qualitätszertifikats ist die Hoffnung verbunden, dass das Bildungswerk damit zukünftige Bedingungen und Forderungen bei der Vergabe öffentlicher Zuschussmittel erfüllt und die Finanzierung der Bildungsarbeit langfristig sicherer wird.

Immer aktuell informiert ist, wer einen Blick auf die Homepage des Evangelischen Bildungswerks im Landkreis Esslingen wirft:

<http://www.ev-bildungswerk-esslingen.de>

Christen und Muslime. Unterwegs zum Dialog

Prälaturtagungen 2011

Der Dialog zwischen Christen und Muslimen ist notwendig zum gegenseitigen Verstehen - und das Wissen über die eigene Religion und das Wissen über die Religion der Gesprächspartnerinnen und -partner sind eine Vorbedingung, damit dieser Dialog gelingen kann. Die Wochenendtagung will sowohl einzelne Christinnen und Christen, als auch Kirchengemeinderatsgremien als Ganzes ansprechen.

In fünf Etappen werden zentrale Dialogthemen so entfaltet, dass Wesensmerkmale des islamischen Glaubens dargestellt und auf Inhalte des christlichen Glaubens bezogen werden. Nach einer ersten Annäherung an den interreligiösen Dialog und die eigene Identität gehen die folgenden Kurseinheiten auf das islamische und das christliche Verständnis von Glaube und Glaubensbekenntnis, Offenbarung, Religion und Politik sowie Mensch und Gott ein.

Tagung Obermarchtal

14. bis 16. Oktober 2011

Anmeldung und Informationen:

Evang. Erwachsenenbildung im Ostalbkreis

Telefon: (07361) 35147

E-Mail: ev.erwachsenenbildung-ostalbk@t-online.de

Tagung Herrenberg

14. bis 16. Oktober 2011

Anmeldung und Informationen:

Haus der Begegnung Herrenberg

Telefon: (07032) 32783

E-Mail: hdb-herrenberg@t-online.de

Tagung Löwenstein

18. bis 20. Februar 2011

Anmeldung und Informationen:

Evang. Kreisbildungswerk Schwäbisch Hall

Telefon: (0791) 94674-150

E-Mail: schatz@ebh-hohenlohe.de

Tagung Ludwigsburg

15. bis 17. Juli 2011

Anmeldung und Informationen:

Evang. Bildungswerk im Landkreis Esslingen

Telefon: (07022) 905760

E-Mail: bildungswerk.es@web.de



Beauftragte für die Erwachsenenbildung

Erhalten Sie regelmäßig unsere Informationen?

Die Beauftragten für die Erwachsenenbildung werden regelmäßig über aktuelle Veranstaltungen und Fortbildungsmöglichkeiten informiert.

Der einfachste und kostengünstigste Weg dafür ist der Versand per E-Mail.

Sie helfen uns sehr, wenn Sie uns Ihre E-Mail-Adresse mitteilen. Ganz einfach geht das - per E-Mail: dieter.kunzmann@ev-bildungswerk-esslingen.de

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

glaubwürdig einkaufen

Informationen für Kirchengemeinden

Ausgehend von einem Referat zur „Global Marshall Plan Initiative“ wurde im Evangelischen Kirchenbezirk Esslingen eine Arbeitsgruppe ins Leben gerufen, die an der Thematik weiter arbeitet und sich in letzter Zeit vor allem mit Konsequenzen aus der Studie „zukunftsfähiges Deutschland in einer globalisierten Welt“ befasst.

In lockerer Folge sollen in den kommenden zwei Jahren Einkaufshilfen und Empfehlungen für Kirchengemeinden erstellt und veröffentlicht werden. Dabei will sich der Arbeitskreis auf die vorhandenen „Label“ konzentrieren, die auf besondere Qualitäten - z.B. ökologische Eigenschaften - hinweisen.

Der Arbeitsgruppe gehören an:

Romeo Edel, Ev. Pfarramt Wäldenbronn
Sylvia Kolter, Ev. Stadt- und Frauenkirche Esslingen
Dieter Kunzmann, Ev. Bildungswerk
Sabine Waldmann, Ev. Pfarramt Wernau

Außerdem sind derzeit als Gäste dabei:
Dieter Altenmüller, Weltladen Esslingen
Songard Dohrn, Weltladen Kirchheim/Teck

Die nebenstehende Information steht im Internet zum Download als jpg- und als pdf-Datei bereit:

<http://www.ev-bildungswerk-esslingen.de/download.html>

So kann sie leicht - z.B. im jeweiligen Gemeindebrief - veröffentlicht werden.

Im Internet finden Sie auch unsere Informationen zum Thema „Papier-Einkauf“ und „Blumen-Einkauf“.

Bei Nachfragen können Sie sich gerne an Dieter Kunzmann wenden: Telefon: (07022) 905760
oder E-Mail: bildungswerk.es@web.de



glaubwürdig einkaufen

Informationen für die Kirchengemeinden

Evang. Kirchenbezirk Esslingen
Evang. Bildungswerk im Landkreis Esslingen

Das Fairtrade-Siegel kennzeichnet Lebensmittel aus fairem Handel, welcher vor allem menschenwürdige Lebens- und Arbeitsbedingungen für die Hersteller, aber auch eine umweltverträgliche Produktion unterstützen soll. Hauptsächliche Produkte, die mit dem Fairtrade-Siegel ausgezeichnet werden: Bananen, Datteln, Fruchtsäfte, Schokolade, Kaffee, Tee, Zucker, aber auch Blumen, Textilien aus fair gehandelter Baumwolle und Sportbälle. Die Produkte sind in Supermärkten, Weltläden und Bioläden sowie in gastronomischen Betrieben erhältlich.

Heute: Das Fairtrade-Siegel

Fairtrade-Standards sichern eine Produktion unter menschenwürdigen und umweltschonenden Bedingungen. Dazu gehören:



- Stabile, existenzsichernde Mindestpreise, die von den Schwankungen der Märkte unabhängig sind
- Eine zusätzliche Fairtrade-Prämie, die für Gemeinschaftsprojekte verwendet wird
- Eine nachhaltige Wirtschaftsweise, die die Umwelt schont
- Feste Preisaufschläge für biologische Anbaumethoden
- Verbot von Kinderarbeit
- Langfristige Handelsbeziehungen

Das Fairtrade-Siegel wird von dem gemeinnützigen Verein TransFair vergeben. Als unabhängige Initiative handelt TransFair nicht selbst mit Waren, sondern vergibt das Fairtrade-Siegel für fair gehandelte Produkte auf der Grundlage von Lizenzverträgen.

Mehr Informationen dazu gibt es im Internet unter <http://www.transfair.org>

Weitere hilfreiche Informationen im Internet:

www.zukunft-einkaufen.de
www.label-online.de
www.oeko-fair.de
www.umweltbundesamt.de/produkte/beschaffung/index.php



Internationale / europäische Jahre 2010/11

Internationales Jahr der Jugend: Dialog und gegenseitiges Verständnis

12. August 2010 bis 11. August 2011

Das Internationale Jahr soll unter Jugendlichen die Ideale von Frieden, Freiheit, Solidarität und das Engagement für Zielvorstellungen und Ziele fördern, die mit Fortschritt und Entwicklung sowie den Millennium-Entwicklungszielen verbunden sind.

Europäisches Jahr der Freiwilligentätigkeit zur Förderung der aktiven Bürgerschaft

2011

Ziele:

1. Schaffung günstiger Rahmenbedingungen für Freiwilligentätigkeiten in der EU
2. Stärkung der Freiwilligenorganisationen und Verbesserung der Qualität von Freiwilligentätigkeiten
3. Honorierung und Anerkennung von Freiwilligentätigkeiten
4. Sensibilisierung für den Wert und die Bedeutung von Freiwilligentätigkeiten

Große Landesausstellung in Stuttgart

Hans Holbein der Ältere

Die Graue Passion in ihrer Zeit

27.11.2010 bis 30.03.2011 - Staatsgalerie Stuttgart



Einmalig und nur in Stuttgart ist die aufwändig restaurierte „Graue Passion“ von Hans Holbein d.Ä. im Kontext von höchstrangigen Werken seiner Zeit zu sehen. Zu seinen Vorläufern, Zeitgenossen und Nachfolgern zählen große Meister wie Martin Schongauer, Albrecht Dürer, der Meister von 1477 und Hans Schäufelein.

Die Kunsthistorikerin Barbara Honecker aus Kirchheim/Teck bietet Führungen für Gemeindegruppen an. Bitte setzen Sie sich dafür mit der Geschäftsstelle des Ev. Bildungswerks in Verbindung: Telefon: (07022) 905760

Planungshilfen

für die Erwachsenenbildung im Internet

<http://www.kirche-im-aufbruch.ekd.de/praxis.html>

<http://www.geistreich.de>

7 Wochen ohne

4 Wochen mit Hartz IV

Mitmach-Aktion in der Fastenzeit 2011

20. März bis 17. April 2011

Während viele Menschen zur Fastenzeit bewusst Verzicht üben, ist Verzicht auf Dinge des täglichen Bedarfs für andere Menschen Alltag.

Wie lebt es sich mit Hartz IV?

Wie ernähre ich mich, wenn pro Tag 4,50 Euro für Verpflegung zur Verfügung stehen?

Der Kreisdiakonieverband Esslingen und das Evangelische Bildungswerk laden dazu ein, dies in einem Selbstversuch vier Wochen lang zu erproben und in Ansätzen verstehen zu lernen, was es bedeutet, von Hartz IV zu leben.

Mitmachen können Gruppen, Kreise, Familien und Einzelpersonen aus allen vier Kirchenbezirken im Landkreis Esslingen.

Informations- und Anmeldestellen sind die Diakonischen Bezirksstellen in den vier Kirchenbezirken.

Wenn Armut Alltag wird

Ein Vortrags- und Informationsabend für alle, die mehr über Hartz IV erfahren wollen und sich an der Mitmach-Aktion beteiligen möchten, findet jeweils in den Kirchenbezirken Bernhausen/Esslingen, Kirchheim und Nürtingen statt:

Dienstag, 1. März 2011, 19.30 Uhr

Evang. Gemeindehaus, Eugen-Schumacher-Straße 14, Ostfildern-Nellingen

Referent: Dieter Kaufmann, Oberkirchenrat, Stuttgart

Montag, 14. März 2011, 19.30 Uhr

Altes Gemeindehaus, Alleenstraße 116, Kirchheim/Teck

Referent: Dr. Günter Banzhaf, Diak. Werk Württemberg

Donnerstag, 17. März 2011, 19.30 Uhr

Martin-Luther-Hof, Jakobstraße 17, Nürtingen

Referent: Dr. Günter Banzhaf, Diak. Werk Württemberg

Bildung die
Sinn macht



Evangelisches Bildungswerk im Landkreis Esslingen



Erfolgreiche Modelle der Erwachsenenbildung Dokumentation und Arbeitshilfe erschienen



Im Sommer 2010 fand in allen vier Kirchenbezirken das „Forum Erwachsenenbildung“ statt. Dort wurden erfolgreiche Modelle der Erwachsenenbildung vorgestellt, die gesammelt wurden und jetzt in gedruckter Form vorliegen. Bitte fordern Sie die Dokumentation und Arbeitshilfe kostenlos an:
Ev. Bildungswerk-Geschäftsstelle:
Telefon (07022) 905760

33. Deutscher Evangelischer Kirchentag 1. bis 5. Juni 2011 in Dresden



... da wird auch dein Herz sein Matthäus 6,21

Jesus fragt: Woran hängt dein Herz? An den Schätzen im Himmel oder auf der Erde? Was ist wirklich wichtig im Leben? Wofür und für wen schlägt dein Herz? Setzt du dich beherzt ein für ein gutes Leben für alle, für eine gesunde Umwelt, für Frieden und Gerechtigkeit?

Jedem und jeder ist Verantwortung ins Herz gegeben. Mit der Gewissheit, von Gott geliebte Menschen zu sein, können wir diese Liebe vollen Herzens weiter tragen.

Weitere Informationen gibt es im Internet:
<http://www.kirchentag.de>

Trauernde trösten Ausbildung für ehrenamtliche Trauerbegleiter/-innen

Angesprochen sind Menschen, die mit ihrem persönlichen christlichen Hintergrund und menschlicher Nähe Trauernden zur Seite stehen wollen, damit sie ihren je eigenen Weg durch die Trauer finden.

**Samstag, 26. März 2011, 9.30 bis 17.00 Uhr
und jeweils freitags**
01.04. / 08.04. / 06.05.2011; 19.00 bis 21.30 Uhr

Informationen und Anmeldung:
Evang. Bildungswerk im Landkreis Esslingen
Telefon: (07022) 905760; E-Mail: bildungswerk.es@web.de

Evangelisches Bildungswerk
im Landkreis Esslingen
Stuttgarter Straße 91
72622 Nürtingen



Geschäftsführung: Dieter Kunzmann
Bank: KSK Esslingen-Nürtingen
Bankleitzahl: 611 500 20
Konto: 71 60 383

Telefon: (07022) 905760
Fax: (07022) 905762
Mail: Bildungswerk.Esslingen@elk-wue.de
Internet: www.ev-bildungswerk-esslingen.de

Highlights im ersten Halbjahr 2011



Kirchheimer Reihe
Lebensträume

Mittwoch, 3. März 2011, 20 Uhr
Evang. Martinskirche, Kirchheim/Teck

Pater Anselm Grün



Klartext im Blarer
Ich sehe dich und erkenne mich
Mutter-Tochter-Beziehung
- der Schlüssel zur eigenen Kraft

Donnerstag, 7. April 2011, 20 Uhr
Evang. Gemeindehaus am Blarerplatz, Esslingen

Linda Jarosch ist die Schwester von Anselm Grün und lebt und arbeitet als Autorin am Staffelsee in Bayern. Gemeinsam mit ihrer Tochter

Andrea Larson hat sie ein Buch über die oft schwierige, aber auch beglückende Beziehung zwischen Müttern und Töchtern geschrieben.



Nürtinger Reihe
Die Chance der Versöhnung in der internationalen Politik
Herausforderungen für den Frieden im 21. Jahrhundert

Donnerstag, 14. April 2011, 20 Uhr
Ev. Stadtkirche St. Laurentius, Nürtingen

Dr. Wolfgang Ischinger war als deutscher Botschafter in den USA und in England. Er ist Vorsitzender der Münchner Sicherheitskonferenz.



Nürtinger Reihe - Frühstück
Das verzeih' ich dir nie!
Versöhnung und Vergebung im privaten Bereich

Freitag, 13. Mai 2011, 9 Uhr
Martin-Luther-Hof, Jakobstraße 17, Nürtingen

Dr. Beate Weingardt hat Theologie und Psychologie studiert und arbeitet als psychologische Beraterin, Referentin und Autorin.

Tagesfahrt zu den Hohenzollern

Den schwäbischen und preußischen Hohenzollern auf der Spur



Samstag, 28. Mai 2011

Abfahrt um 7.30 Uhr in Unterlenningen

Haltestellen in Kirchheim, Oberensingen, Köngen, Plochingen

Die preußischen Hohenzollern sind aufgestiegen bis in die höchsten Staatsämter. Was aber wurde aus der schwäbischen Linie? Von Hechingen - Ober- und Unterstadt - über Schloss Lindich bis hinauf zur Stammburg der Hohenzollern führt der Weg.

Sachkundig begleitet werden wir von Günther Erb aus Kirchheim/Teck.

Gemeindeguppen, die sich für die Tagesfahrt interessieren, sollten sich frühzeitig melden, damit wir gut planen können.

Informationen und Anmeldung:

Evangelisches Bildungswerk im Landkreis Esslingen

Telefon: (07022) 905760; E-Mail: bildungswerk.es@web.de

Empfehlungen für Referenten/-innen

Thema Depression:

Dr. Rolf Steinhilper, Rundfunkpfarrer i.R.
Geißlerstraße 4
70435 Stuttgart

Thema Luthers Leben und Reden:

„Ich weiß wohl, dass man's nicht gerne hört...“
Luise Wunderlich, Schauspielerin, Sprecherin
Augustenstraße 109
70197 Stuttgart

Thema Heimat Universum:

Dr. Hartmut Brand, Physiker
Kantstraße 33
72631 Aichtal

Mehr Informationen vom Evang. Bildungswerk

Wichtige Termine im neuen Jahr 2011

Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus

27. Januar 2011

Welt-Lepra-Tag

30. Januar 2011

Welt-Gebets-Tag

04. März 2011

„Wie viele Brote habt ihr?“

Woche für das Leben

07. bis 14. Mai 2011

„Einsatz mit Gewinn“

Autofreier Sonntag

19. Juni 2011

Tag der Schöpfung

02. September 2011

Woche der ausländischen Mitbürger

Interkulturelle Woche

25.09. bis 01.10.2011

Tag des Flüchtlings am 30. September 2011

Gedenktag für die Judenverfolgung

09. November 2011

Friedensdekade 2011

05. bis 15.11.2011

„Gier - Macht - Krieg“

13. November 2011

Bitt-Gottesdienst für den Frieden

Welt-AIDS-Tag

01. Dezember 2011

Tag der Menschenrechte

10. Dezember 2011

Gedenktag für verfolgte Christen

26. Dezember 2011

(auch am 20.03.2011)

Informationen, Arbeitshilfen - auch für Gottesdienste - und Kontaktadressen finden Sie in einem Rundschreiben des Oberkirchenrats vom Dezember 2010 - Sachbearbeiterin Pfarrerin Aippersbach:

E-Mail: Andrea.Aippersbach@elk-wue.de





Kurse zum Glauben

Eine Einladung der Evang. Landeskirche in Württemberg

Auftaktveranstaltung

Mit Einführung des Handbuchs „Kurse zum Glauben“
24. Januar 2011, 17 bis 19 Uhr
Hospitalhof, Stuttgart

Fortbildungstagung „Erwachsen glauben“

Einführung in das Projekt, Vorstellung von Kursen
11. bis 12. Februar 2011 im Forum Hohewart

Prälaturtage „Kurse zum Glauben“

Einführung, Erfahrungsberichte, Workshops
25.03.2011, Herrenberg
Evang. Gemeindehaus, Erhardtstraße 4
26.03.2011, Schwäbisch Hall
Brennhaus, Mauerstraße 5
07.04.2011, Ditzingen
Evang. Gemeindehaus, Münchinger Straße 2
08.04.2011, Friedrichshafen
Bonhoefferhaus, Bonhoefferweg 3

Jeweils von 9 bis 16 Uhr.

Information und Anmeldung:

Missionarische Dienste - Haus Birkach
Frau Otto
Grüninger Straße 25
70599 Stuttgart
Telefon: (0711) 45804-9418
E-Mail: sonny.otto@elk-wue.de



Das **Evangelische Bildungswerk im Landkreis Esslingen** wünscht allen BI WAK-Leserinnen und Lesern gesegnete Weihnachten und Friede und Gesundheit im neuen Jahr.

Dieter Kunzmann
Eckhard Rahlenbeck
Marion Wiesler

Die Kunst des Lernens

Kompetenz-Trainings-Seminare (KTS) für Lehrende und Lernende in der Bildungsarbeit mit Erwachsenen

KTS 1 :

Sich abgrenzen, einlassen, einigen -
Konfliktgespräche besser führen.

Montag , 28.02.2011, 9.30 bis 17.30 Uhr,
Hospitalhof Stuttgart,

KTS 2 :

Wahrnehmen und Wertschätzen. Aufmerksam leiten und
führen.

Samstag, 19.03.2011, 9.30 bis 17.30 Uhr,
Kreisbildungswerk und Haus der Begegnung Ulm

KTS 3 :

Eins mit sich, ganz bei der Sache - neue Wege der
persönlichen Effektivität.

Donnerstag, 24.03. 2011, 9.30 bis 17.30 Uhr,
Haus der Begegnung, Geislingen

KTS 4 :

Veränderungswünsche lustvoll in die Tat umsetzen.
Züricher Ressourcenmodell (ZRM).

Freitag, 01.04. 2011, 9.30 bis 17.30 Uhr,
Augustinus Gemeindehaus, Schwäbisch Gmünd

KTS 5 :

Was tun, wenn persönliche Themen in's Spiel kommen, die
Einzelne belasten ?

Samstag 09.04.2011, 9.30 bis 17.30 Uhr,
Haus des ejw, Stuttgart-Vaihingen

KTS 6 :

Freie Rede bei kleinen Anlässen

Mittwoch 25.05.2011, 9.30 bis 17.30 Uhr,
Kreisbildungswerk, Haus der Familie, Reutlingen

KTS 7 :

Klartext reden - wie wir sagen, was wir wollen

Montag, 06.06.2011, 9.30 bis 17.30 Uhr,
Evang. Gemeindehaus, Göppingen

KTS 8 :

StimmFit. Training für wirkungsvolles und ökonomisches
Sprechen.

Samstag , 15.10.2011, 9.30 bis 17.30 h,
Haus der Begegnung, Leonberg

KTS 9 :

Small-talk: Kleines Gespräch mit großer Wirkung

Freitag, 18.11.2011, 9.30 bis 17.30 Uhr,
Laurentius Gemeindehaus, Nürtingen

KTS 10 :

Gespräche sicher führen - sicherer in Sitzungen und
Versammlungen werden,

Samstag, 03.12.2011, 9.30 bis 17.30 Uhr,
CVJM - Haus, Stuttgart

Informationen und Anmeldung:

Evang. Erwachsenen- und Familienbildung in Württemberg
(EAEW)

Büchsenstraße 37/1, 70174 Stuttgart

Telefon (0711) 4807265, E-Mail: info@eaew.de

